

[Heimatverein e.V.](#)

Heimatverein e.V.: Rat unterstützt Idee auf Errichtung von Ehrengräbern

Beigetragen von S.Erdmann am 24. Mär 2018 - 16:14 Uhr

Einstimmigkeit herrschte beim Gemeinderat auf der letzten Sitzung, als ein Antrag vom Heimatverein Juist behandelt wurde, worin dieser gerne eine Gedenkstätte mit Ehrengräber auf dem Dünenfriedhof etablieren möchte. Da auf dem Inselfriedhof genug Platz vorhanden ist, so dass man mit echten Gräbern nicht in Konkurrenz tritt, befürworteten alle anwesenden Ratsmitglieder diese Maßnahme.

Die Idee für diese Ehrengräber kam von Hans-Georg Peters, dem stellvertretenden Vorsitzenden des Heimatvereines. Ausschlaggebend war die Tatsache, dass man an den Heimatverein herangetreten ist, weil das Grabnutzungsrecht von Martin Luserke in Hage ausläuft. In diesem Jahr jährt sich zum 50. Mal der Todestag des ehemaligen Leiters und Gründers der „Schule am Meer“. Angefragt wurde nun, ob der Heimatverein in der Zukunft die Nutzungsgebühr für das Grab übernehmen würde. „Wir sehen darin allerdings keinen großen Sinn für Juist, denn kaum ein Juister oder Inselfgast besucht den Norder Friedhof“, so Heimatvereinsvorsitzender Thomas Koch.

Darum möchte der Heimatverein nun auf dem Juister Dünenfriedhof einen Platz mit Ehrengräbern besonderer Personen der Juister Geschichte einrichten. Hier kämen als Personen neben Martin Luserke sowohl Alf Depser, Oma Rass, Fritz Hafner, Otto Leege und andere infrage. Es handelt sich dabei nicht um echte Gräber, sondern um Gedenkstätten, auf denen die Grabsteine der aufgegebenen Gräber dieser Personen aufgestellt würden. Dazu würde eine Tafel auf das Gedenken und frühere Wirken dieser Personen hinweisen.

Im Vorstand wurde beschlossen, dass der Heimatverein die Kosten für die Erstellung und Gestaltung der Gedenkstätte übernehmen wird, wenn die Inselfgemeinde den Platz dafür unentgeltlich zur Verfügung stellen würde. Auch dieses wurde nun so vom Rat beschlossen.

„Einen genaue Stelle auf dem Friedhof haben wir noch nicht im Auge“, so Koch. Man wollte erst mal von der Gemeinde grünes Licht für das Projekt haben, und jetzt könne man im Heimatverein entsprechend tätig werden, was die Gestaltung dieser Gedenkstätte angehe und gemeinsam mit der Inselfgemeinde den genauen Ort dafür aussuchen und absprechen.

Unser Foto zeigt den Dünenfriedhof der Inselfgemeinde. Gut zu erkennen sind hier zahlreiche Freiflächen, die für die Idee des Heimatvereines infrage kämen.
JNN-FOTO: STEFAN ERDMANN

Article pictures

